

[7150] Von kürzlich erschienenen antiquar. Katalogen über **Geschichte und Staatswissenschaft** bitte mir 1 Exemplar direkt unter Kreuzband zu übersenden.

Goslar a/Harz.

Ludwig Koch.

Zurückverlangte Neuigkeiten Umgehend zurück erbitten

[7179] alle remissionsberechtigten Exemplare von:

v. **Soensbroeck**, Warum sollen die Jesuiten nicht nach Deutschland zurück?
2. Aufl. 1 M 20 S ord., 90 S no.
(1891er Rechnung.)

Nach Ablauf von 6 Wochen nehmen wir an, daß Sie die in Rechnung befindlichen Exemplare fest behalten.

Freiburg i. B., 17. Februar 1891.

Derder'sche Verlagshandlung.

[7031] Umgehend erbitte zurück:

Mahnung an die deutschen Officiere.
(Braunes Lederpapier, 75 S netto)

alle in Rechnung 1890 gelieferten Exemplare; nach dem 1. Mai nehme ich keine Exemplare mehr zurück.

Freiburg i/Br., 10. Februar 1891.

Friedrich Ernst Fehsenfeld.

[7077]

Zurück

erbitten wir umgehend direkt per Post auf unsere Kosten:

Adreßbuch der Kaufleute, Gewerbetreibende etc. aller Länder der Erde.

Bd. 20. Schweiz. 1885. 13 M 40 S no.

Nürnberg, 13. Februar 1891.

E. Leuchs & Co.

[7061]

Schleunigst zurück

noch vor der Ostermesse erbitten wir:

Rintelen, der Civilprozeß. Lieferung 1,
2, 3. à 2 M ord., 1 M 50 S no.

behufs Kompletterung des Werkes.

Für umgehende Rücksendung wären wir recht dankbar.

Berlin W. 35, den 14. Februar 1891.

Otto Siebmann,
Verlagsbuchhandlung.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Angebotene Stellen.

[6495] Für ein größeres und geachtetes Sortimentsgeschäft einer süddeutschen Residenz wird ein entsprechend erfahrener Gehilfe gesucht, dem zumeist der Ladenverkehr obliegen würde. Gewandtheit und Sicherheit im Arbeiten bei guter Kenntnis insbesondere der wissenschaftlichen Litteratur sind unerlässliche Bedingungen. Sprachkenntnisse und längeres Verbleiben erwünscht. Eintritt Anfang April oder auch etwas später. Bewerbungen unter S. M. 6495 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[7040] In einem Berliner Sortiment ist der Posten eines dritten Gehilfen zum 1. April neu zu besetzen. Gehalt monatlich 100 M. Nicht zu junge, nur gut empfohlene Gehilfen wollen Besuche unter M. B. 74 an Herrn F. Boldmar in Leipzig richten. Gute Handschrift Bedingung.

[7047] Für einen befreundeten Kollegen suche ich einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen für 1. April, ev. früher. Englische Sprachkenntnisse, sowie Routine im Verkehr mit einem feinen internationalen Publikum unbedingt erforderlich. Gehalt gut.
Dessau.

Hermann Desterwig's Sortiment.

[7048] Zum sofortigen Antritt wird zur Aushilfe ein jüngerer Gehilfe gesucht.
Quedlinburg, 14. Februar 1891.

D. C. Buch.

[7053] Eine Leipziger Verlagshandlung sucht zum 1. April zur Aushilfe auf drei Monate einen mit allen im Verlage vorkommenden Arbeiten vertrauten Gehilfen. Die Stellung kann möglicherweise eine dauernde werden. Junge Herren, welche eben erst die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Gef. Anerbieten mit Zeugnissen und Photographieen, welche letztere direkt per Post zurück erfolgt, erbeten unter 7053 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[7197] Ein größeres Sortiment in Norddeutschland sucht zu möglichem baldigem Antritt einen Mitarbeiter für die selbständige Leitung eines Bücherlesekreises, sowie Expedition der überseeischen Zeitungskontinuationen. Militärfreie Herren, welche ernstlich gewillt sind, ein Engagement auf längere Zeit einzugehen, wollen ihre Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnissen und mit Angabe der Salär-Ansprüche unter H. S. 7197 an die Geschäftsstelle d. B.-V. richten.

[7186] Zum baldigen Eintritt suche ich einen jungen Gehilfen mit Sprachkenntnissen, der eben die Lehre verlassen haben kann.

Angebote mit Zeugniskopieen, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche umgehend erbeten.

Sophia, Februar 1891.

E. Leu.

[7124] Ich suche für eine Sortimentshandlung Süddeutschlands einen tüchtigen Gehilfen gegen anständigen Gehalt. Kenntnisse der Nebenbranchen — Musikalien, Schreibmaterialien etc. — erwünscht. Photographie bitte dem Angebotsbrief beizufügen. Antritt der Stelle bald, jedenfalls bis Mitte März. Die Stellung kann ich als eine sehr angenehme empfehlen.

Leipzig, 16. Februar 1891.

Bernhard Hermann.

[7068] Für meine Buch- und Antiquariats-Handlung suche ich zum 1. April d. J. einen Gehilfen.

Erfurt, Februar 1891.

Otto'sche Buchhandlung.

[4897] Für eine schlesische Sortimentsbuchhandlung wird zum 1. April ein gut empfohlener zweiter Gehilfe gesucht, der im Verkehr mit dem Publikum ganz besonders gewandt sein muß und auch den Schreibwarenhandel kennt. Anfangsgehalt bei vollständig freier Station 30 M monatlich. Angebote unter A. H. # 4697 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[6453] Für ein flotttes Sortimentsgeschäft in einer Universitätsstadt Süddeutschlands wird ein tüchtiger Gehilfe bei hohem Gehalt zum 1. April gesucht. Derselbe muß auch der engl. u. franz. Sprache vollkommen mächtig sein. Angebote unter W. O. 124 befördert

Leipzig.

Wilhelm Drey.

[7084] Jüngerer Gehilfe mit gefälliger Handschrift zum 1. April gesucht.

Schmelzer's Hofbuchhdlg. in Bernburg.

[7109] Zum 1. April suchen wir einen evangel. zweiten Gehilfen. Derselbe muß sicher und schnell arbeiten und ein gewandtes und feines Benehmen haben. Kenntnis des Musikalienhandels erwünscht. Angeboten ist Photographie beizufügen.

Düsseldorf.

Schmitz & Olbertz
(Inhaber E. Blasius).

[7065] Zur Anfertigung eines umfangreichen Katalogs suchen wir zum 1. April d. J. auf einige Monate ev. länger einen tüchtigen Antiquar. Angebote direkt.

Oldenburg.

Bültmann & Gerriets.

[6750] Für ein norddeutsches größeres Verlagsgeschäft wird zu baldigem Eintritte, event. zum 1. April d. J., ein jüngerer gut empfohlener Gehilfe mit schöner Handschrift gesucht.

Derselbe muß bereits im Verlage gearbeitet haben und in der Korrespondenz bewandert sein.

Angebote unter Mitteilung der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften unter A. B. # 11 durch Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig erb.

[6681] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen, der in allen Arbeiten des Sortiments ausgebildet ist und zuverlässig arbeitet.

Herren, die in jeder Hinsicht über die Empfehlung ihrer bisher. Chefs verfügen, wollen sich alsbald unter Einreichung ihrer Zeugnisse über ihre bisherige Thätigkeit in Abschrift, kurzer Darlegung ihres allgem. Bildungsganges melden. Photographie erwünscht.

Anfangsgehalt 1200 M p. a.; bei zufriedenstellenden Leistungen Erhöhung in Balde.

Heint. Stephanus in Trier.

[6974] Suche für sofort oder Ostern einen Lehrling aus guter Familie. Günstige Bedingungen.

Freiburg i. Baden.

Johannes Glassepp,

Hof-Buch- u. Kunsthandlung.

[6991] Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen Gehilfen; tüchtige Arbeitskraft und Kenntnis der englischen Sprache Bedingung. Gehalt 1500 M für das Jahr.
Bad Kissingen, Februar 1891.

Fr. Weinberger.

[6965] Wir suchen einen jüngeren Gehilfen mit sehr schöner Handschrift.

Berlin W., Königgräberstr. 123b.

Ch. Clarsen & Cie.,

Buchhdlg. für Architektur u. Kunst-Gewerbe.

[6799] Zum sofortigen Antritt wird ein an gewissenhaftes Arbeiten gewöhnter junger Gehilfe gesucht. Meldungen direkt.

Gleiwitz D/S.

Döcar Groetschel

vorm. R. Faerber, Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmat.-Handlung.

[6069] Wir suchen auf 1. April einen Volontär. Anmeldungen mit Zeugnis u. Photogr. gef. direkt an die

Hitzsche Buch- u. Kunst-Hdlg. in Chur.

[5487] Ein Volontär kann bei mir sogleich eintreten; späteres Engagement nicht ausgeschlossen. Ebenso findet ein Lehrling sofortige Aufnahme unter sehr günstigen Bedingungen.

Darmstadt.

G. v. Aigner.

[5065] Zum 1. April, ev. früher oder später kann ein gebild. j. Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten. Wohnung und Kost gegen geringe Vergütung.

Gardelegen.

J. Manger,

Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibmat.-Handlg.